

IN KÜRZE

■ Slift

Bei Slift hat die Geschäftsleitung ein völlig inakzeptables Sozialplanangebot für die von der Verlagerung den Betroffenen vorgelegt. Es deutet alles auf eine Entscheidung in der Einigungsstelle hin.

■ Ferdinand Wagner

wurde von der Zapp Gruppe übernommen. Der Betriebsrat wurde erst informiert, als die Würfel längst gefallen waren.

■ Kfz-Handwerk

Am 9. April nahmen über 70 Autos am Autokorso und über 110 Beschäftigte bei den Warnstreikaktionen und der Kundgebung aus Anlass der Tarifrunde teil.



TERMINE

■ 1. Mai

Maifeier des DGB
Kundgebung ab 11 Uhr
im Benckiserpark

■ Kontaktteam

am 26. Mai 2008 um 13.30 Uhr
im IG Metall-Büro

■ Ortsvorstand

am 30. Mai um 8 Uhr im IG Metall-Büro

■ FrauTotal

am 29. Mai um 17 Uhr im IG Metall-Büro

■ Ortsjugendausschuss

am 20. Mai zusammen mit Karlsruhe um 18 Uhr im DGB Haus in Karlsruhe

IMPRESSUM

IG Metall Pforzheim
Jörg-Ratgeb-Straße 23
75173 Pforzheim
Telefon 0 72 31 - 15 70-0
Fax 0 72 31 - 15 70-50
Internet: www.pforzheim.igm.de
Redaktion: Martin Kunzmann
(verantwortlich), Arno Rastetter

ERSTE DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Martin Kunzmann wiedergewählt

Der neu gewählte Ortsvorstand präsentiert sich kompetent und entschlossen.



Der neu gewählte Ortsvorstand mit den beiden Bevollmächtigten und den Gewerkschaftssekretären (Sigrid Wunderlich und Reinhold Roller sind nicht auf dem Bild).

Bei der ersten Delegiertenversammlung der neuen Wahlperiode der IG Metall Pforzheim standen die Wahlen des Ersten und Zweiten Bevollmächtigten sowie des Ortsvorstands und der Tarifkommission auf der Tagesordnung.

Martin Kunzmann wurde mit großer Mehrheit im Amt des Ersten Bevollmächtigten bestätigt und erhielt 65 der 67 abgegebenen

Stimmen. Heinz Rau, stellvertretender Betriebsratsvorsitzender der Firma Behr, wurde ebenfalls mit großer Zustimmung zum ehrenamtlichen Zweiten Bevollmächtigten gewählt. Er erhielt 59 von 67 abgegebenen Stimmen.

Ebenso wurde von den Delegierten der Ortsvorstand neu gewählt: Helga Ban, Firma Rau; Joachim Bodamer, Firma WISI;

Marianne D'Agnano, Firma Harman-Becker; Elisabeth Jäger, Firma Abele; Dieter Kiesling, Firma Behr; Stefan Leicht, Firma Tyco; Caroline Loesgen-Decker, Firma Schroff; Bernhard Philippin, Firma AMI -Doduco; Kurt Philipps, Firma Thales; Klaus-Dieter Roller, Firma Witzenmann; Reinhold Roller, Firma Händle; Sonja Sing, Firma Inovan und Sigrid Wunderlich von der Firma Les Atelier Bijoux. ■

Wisi-Geschäftsführung brüskiert die Belegschaft

Wild Ost Verlagerung: Antennenproduktion wird nach Polen verlagert.

Mit einer lapidaren Mitteilung wurde dem Betriebsrat schriftlich mitgeteilt, dass die Geschäftsleitung von WISI Automotive beabsichtigt, die erst kürzlich von Colmar nach Niefern verlagerte Produktion von Autoantennen zu WISI Automotive Polska

Sp.Z.o.o.Sp.k in Polen zu verlagern. Davon betroffen sind rund 45 Arbeitsplätze, etwa die Hälfte der Betroffenen sind befristet eingestellt oder Leiharbeiter, die andere Hälfte gehörten zur Stammbeflegschaft und sind zum Teil viele Jahre bei WISI. Die Ver-

lagerung der ersten Fertigungslinie soll sofort über die Bühne gehen. Die betroffenen Beschäftigten sind erst kurz vor dem Abtransport der Maschinen durch die Geschäftsführung informiert worden und aus allen Wolken gefallen. Noch in den letzten Tagen hat die Geschäftsführung von WISI Automotive die Belegschaft immer unter Druck gesetzt, mehr und bessere Leistungen zu erbringen. Vor dem Hintergrund, dass die Verlagerung offensichtlich schon seit Monaten vorbereitet wurde, ist die ganze Vorgehensweise der Geschäftsführung und auch vom Firmeninhaber Axel Sihn ein Affront gegenüber der betroffenen Belegschaft.



Die Betriebsräte von Wisi konnten den Abtransport der Maschinen nicht mehr stoppen.